



GUT HERMANNNSBERG



Ehemalige Weinbaudomäne, 55585 Niederhausen
T: +49 6758 92500, info@gut-hermannnsberg.de
gut-hermannnsberg.de

Ab-Hof-Verkauf: März bis Okt. Di bis Fr 10–18 Uhr,
Sa und So 12–18 Uhr, Nov. bis Feb. Di bis Sa 10–18 Uhr
Kellermeister: Karsten Peter
Ansprechpartner: Achim Kirchner
Flaschen/Hektar: 150.000 (85 % weiß, 5 % süß,
10 % Schaumwein)/30 ha

Als noch niemand von »Naturwein« sprach, verzichtete Kellermeister Karsten Peter bereits auf Hefezugaben und Schönungen. Seine Weine brauchen Zeit im Keller und auf der Flasche. Selbst die 2017er »Reserven« aus der diesjährigen Kollektion sollte man sich lieber noch etwas hin-

legen, diese Weine fangen gerade erst an, sich zu entfalten. Die 2021er strafen die Mär Lügen, es handle sich um einen schwachen Jahrgang. Man wundert sich im Übrigen immer wieder, wie wenig bekannt die Nahe-Rieslinge sind. Was die können, zeigt das Gut Hermannnsberg auf höchstem Niveau.

95+ 2021 Schloßböckelheim Felsenberg Riesling GG

Reduktive Nase, Pulverdampf. Substanziell bis zur Schmerzgrenze, ist dies ein Riesling, der reifen will – und wird. Extrakt und ein cremiges Substrat, auf dem Säurespitzen blinken, Noten von Orange und Ananas kommen hinzu. Großer Wein, aus einem großen Glas zu trinken. 12,5 Vol.-%, NK, €€€

94 2017 »Reserve« Schloßböckelheim Kupfergrube Riesling GG

Dicht verwobenes Bukett, etwas Petrol, Kräuterwürze, auch überreife Frucht. Beeindruckender Extrakt am Gaumen, packende Säure und trotz der festen Struktur dann ein geschmeidiger Abgang. Dieser letztlich noch junge Wein geht stramm seiner Vervollkommnung entgegen. 12,5 Vol.-%, NK, €€€€

92+ 2017 »Reserve« Niederhausen Hermannnsberg Riesling GG

Ein Korb vollreifen Obstes im Bukett, auch Schwarzbrotrinde. Dem Geschmack gibt die Säure die Richtung, sie wird ihn während der weiteren Reife kongenial begleiten, der Höhepunkt ist noch immer nicht erreicht, mittlere Länge. 13 Vol.-%, NK, €€€€

92 2021 Altenbambberg Rotenberg Riesling Kabinett

Dezenter Duft mit Aprikose und weißem Pfirsich. Im Ge-

schmack auch eine Andeutung von weißem Pfeffer, aber noch dominieren natürlich die Primäraromen diesen jungen Wein. Extrakt, Säure, Grip und straffer Nachgeschmack ver-raten sein Reifepotenzial. 9,5 Vol.-%, NK, €€

92+ 2020 Traisen Bastei Riesling GG

92 2021 »Vom Schiefer« Niederhausen Riesling trocken

92 2021 Altenbambberg Rotenberg Riesling GG

92 2021 Niederhausen Steinberg Riesling GG

91 2021 »7 Terroirs« Riesling trocken

90 2021 »Vom Vulkan« Schloßböckelheim Riesling trocken

93 2021 Niederhausen Steinberg Riesling Spätlese

Feiner Duft mit Nuss und Kumquats. Limette im Geschmack, etwas Apfelkern, sahniger Hintergrund, lächelnde Säure, große Finesse. Ein poetischer Wein von engelhafter Zartheit, deren Zauber selbst am dritten Tag nach Öffnung der Flasche nicht verfliegt. 8 Vol.-%, NK, €€